



GEMÜTLICH

7 Tage / 6 Nächte ca. 155 Radkilometer

Anreisetermine täglich 06.04. – 12.10.

Saison 1: 06.04. – 26.04. | 28.09. – 12.10.

Saison 2: 27.04. – 24.05. | 07.09. – 27.09.

Saison 3: 25.05. – 06.09.

Anreise/Parken/Abreise

- Fluganreise nach Verona und mit der Bahn in ca. 1 Stunde nach Meran.
- Bahnreise nach Meran.
- Parken: öffentliche Parkplätze ca. EUR 30,-/Woche, keine Reservierung möglich.
- Per öffentlichem Bus nach Rovereto und weiter per Bahn nach Meran.

Preise

Buchungscode	IT-BZAMG-07X
Saison 1	575,-
Saison 2	615,-
Saison 3	655,-
Kinder 12-14 J.*	475,-
Kinder 6-11 J.*	325,-
Zuschlag EZ	185,-
Leihrad (21- oder 7-Gang)	80,-
Kinderrad/Tag-along/Kinderanhänger	65,-
Follow-Me inkl. Kinderrad	95,-
Elektrograd	180,-

Kategorie: 3***-Hotels

* Kinderpreise gültig im Zimmer mit 2 Vollzahlenden. Kosten für Kinder unter 6 Jahren (z.B. Kinderbett) sind zahlbar vor Ort.

Zusatznächte auf unserer Webseite!

Leistungen

Enthalten

- 6 Übernachtungen wie angeführt inkl. Frühstück
- 1x Pistazieneis am Weg zum Gardasee
- Gepäcktransfer
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus nach Meran jeden Samstag, Sonntag und Montag vormittags und Dienstag nachmittags auf Anfrage möglich ca. EUR 58,-/Person inkl. Rad, Reservierung nötig

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

Detailinfo

- Kein Mindestalter.
- Voraussetzungen: Grundkondition und Radfahrkenntnisse. Eine Route ideal für Familien geeignet.
- Entlang der Etsch und durch mediterrane Landschaften. Stets auf gut ausgebauten Radwegen oder wenig befahrenen Straßen. Nur eine kurze Steigung (ca. 150 Meter) ist während der Tour zu bewältigen. Die Strecken können durch Bahnfahrten abgekürzt werden.
- Eine längere Variante mit Ausflug in den Vinschgau gibt's auf unserer Webseite!

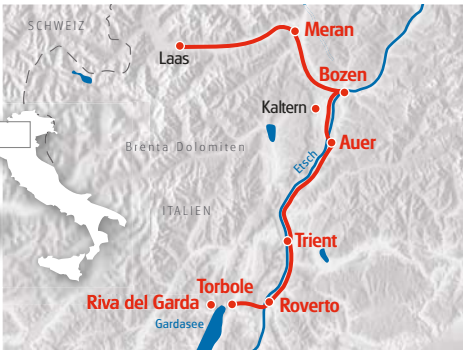
© Fototeca Garda Trentino - ph.romy. klauehn



Südtirol

VON MERAN AN DEN GARDASEE.

Südtirol und das Trentino von der schönsten Seite! Mit dem Rad startet ihr im Meraner Becken. Immer wieder unterwegs durch Obst- und Weingärten und vorbei an vielen Schlössern und Burgen bahnt ihr euch euren Weg über Bozen, Trient und Rovereto bis an den herrlich blauen Gardasee. Die leckeren italienischen Gerichte könnt ihr euch dabei ebenso schmecken lassen, wie ihr die üppige mediterrane Landschaft genießen könnt. Wenn ihr mal ins Schwitzen kommt, findet ihr in fast jeder Gemeinde Südtirols ein Schwimmbad zur Abkühlung. Oder ihr holt euch ein leckeres „Gelati“ am Wegesrand. Am Ende eurer Familienradtour erwartet euch der Strand am funkelnden Gardasee mit unzähligen Möglichkeiten für Spiel & Sport. Badespaß und „Dolce Vita“ ist bei der Radtour für die ganze Familie in Südtirol und im Trentino garantiert.



1. Tag: Anreise nach Meran

2. Tag: Meran – Bozen (ca. 35 km)

Von der gemütlichen Kurstadt Meran startet ihr heute vergnügt eure Radtour. Vorbei an fruchtbaren Obst- und Weingärten spürt ihr bereits das mediterrane Flair. Die tollen Schlösser und Burgen sind stille Bewacher eures Weges. Macht doch einen kurzen Abstecher zum mystischen Labyrinthgarten in Tschrens oder kühlt euch ab im Nalser Freibad. In Bozen angekommen könnt ihr Ötzi im Museum einen Besuch abstatten oder einfach in der historischen Altstadt das „Dolce Vita“ genießen.

3. Tag: Bozen – Auer (ca. 25 km)

Ihr verlasst die Hauptstadt Südtirols. Entlang der Etsch setzt ihr euren Weg ganz gemütlich fort. Ihr könnt immer wieder den herrlichen Duft der Obstgärten riechen. Hier, wo sich das Etschtal am weitesten öffnet, lässt sich die mediterrane Natur besonders gut bewundern. Die Nacht verbringt ihr in Auer, einem typischen Dorf in Südtirol, das sich seinen Charakter und seine eheliche, südtirolerische Gastfreundschaft bewahren konnte.

4. Tag: Auer – Trient (ca. 45 km)

Ausgeschlafen und gut gelaunt geht es munter weiter. Euer Radweg verläuft heute inmitten ausgedehnter Weinlandschaften. Ihr könnt auf eurem Weg auch das Biotop Castelfelder besuchen, ein besonders spannender Ort für Kinder mit Kletterfelsen, Ruinen und besonderen Tieren. Heute verlasst ihr den südlichsten Teil Südtirols und somit auch die Sprachgrenze: Ab sofort begleitet euch vermehrt die Melodie italienischer Sprache.

5. Tag: Trient – Rovereto (ca. 25 km)

Trient mit seinen vielen Museen, dem kunsthistorischen Erbe und der schönen Altstadt wartet auf eine Entdeckungstour. Bummelt gemütlich durch die kleinen Gassen bevor ihr weiter radelt. Vorbei an der mächtigen Burg Castel Beseno, die über dem Etschtal thront, führt euer Radweg durch Weingärten nach Rovereto. Dort können Dinosaurierfans den echten Spuren von Dinosauriern auf fünf kleinen Wanderpfaden folgen.

6. Tag: Rovereto – Gardasee Nord (ca. 25 km)

Eure Radstrecke verlässt heute das Etschtal, denn der Gardasee wartet schon auf euch. In Mori verkostet ihr in der Gelateria Bologna das weitem bekannte Pistazieneis. Nach der einzigen nennenswerten Steigung eurer Radtour geht es auch schon geschwind bergab an den blauen See nach Torbole. Ihr verbringt eure letzte Nacht in Torbole oder Riva, zwei bekannte Urlaubsorte, die für ihre unzähligen sportlichen Aktivitäten bekannt sind. Ein wunderbarer Abschluss eurer herrlichen Radtour in Italien.

7. Tag: Abreise oder Verlängerung